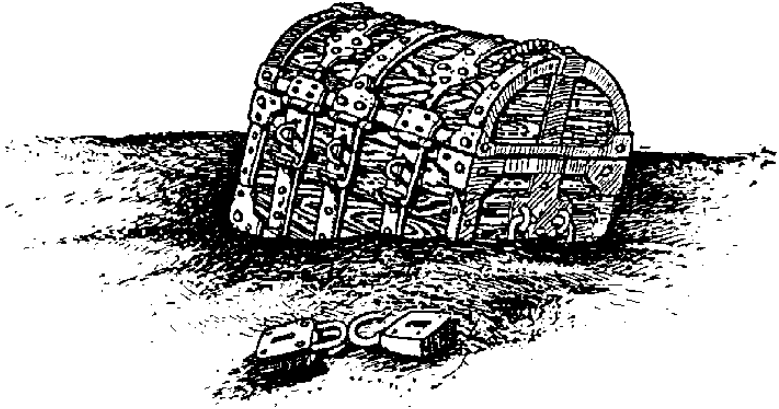


17. Sonntag im Jahreskreis



Eröffnung

+ Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen

Lied GL 357, 1-3; Wie schön leuchtet der Morgenstern

Einstimmung

Von einem Schatz im Acker hören wir heute im Evangelium. Ein wertvoller Schatz kann für uns Christinnen und Christen das Wort Gottes sein – Trost und Halt, zugleich Kraftquelle und Inspiration. Und so wollen wir auch heute miteinander das Wort Gottes hören und feiern – dass es uns stärkt und aufrichtet.

Christusrufe

Herr Jesus, du bist Mensch geworden – Mensch wie wir,
unser Bruder: Herr, erbarme dich.

Du zeigst uns immer wieder aufs Neue, dass das Reich Gottes
schon angebrochen ist. Christus, erbarme dich.

Du begleitest uns bei unserem Suchen und Fragen:
Herr, erbarme dich.

Gebet

Guter Gott, du lässt alles Gute wachsen.
So wächst auch dein Reich auf dieser Welt.
Lass uns immer nach dem Wichtigen im Leben suchen
und hilf uns, dass wir es auch finden.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Halleluja

GL 483, 3; Gehet nicht auf in den Sorgen dieser Welt

Evangelium

(Mt 13, 44-46)

Aus dem Matthäusevangelium

In jener Zeit sprach Jesus zu der Menge: Mit dem Himmelreich ist es wie mit einem Schatz, der in einem Acker vergraben war. Ein Mann entdeckte ihn und grub ihn wieder ein. Und in seiner Freude ging er hin, verkaufte alles, was er besaß, und kaufte den Acker. Auch ist es mit dem Himmelreich wie mit einem Kaufmann, der schöne Perlen suchte. Als er eine besonders wertvolle Perle fand, ging er hin, verkaufte alles, was er besaß, und kaufte sie.

Impuls

Einen Schatz stellen wir uns als etwas ganz Tolles vor, häufig denken wir an eine Kiste voller Geld, Gold und Diamanten. Oft sagt ein Mensch zu einem anderen - auch Eltern zu ihrem Kind: „Du bist mein Schatz!“ Damit meint man, dass der/ die andere einem ganz besonders wichtig und wertvoll ist, weil man ihn/ sie lieb hat. Jesus spricht heute im Evangelium von einem im Acker vergrabenen Schatz und von einer besonders wertvollen Perle. Beides vergleicht er mit der Bedeutung des Himmelreiches. Er erzählt das als Beispiel dafür, wie wichtig das Reich Gottes ist.

Hier ein paar mögliche Fragen als Anregung zum Nachdenken:

- Weshalb hat der Mann den Schatz im Acker zunächst wieder eingegraben?

- Weshalb verkaufte der Kaufmann alles, was er besaß und kaufte die eine besonders wertvolle Perle?
- Was denken Sie/ denkt ihr von dem Himmelreich? - Was meint Jesus mit dem Himmelreich?
- Wie kann das Himmelreich schon hier auf der Erde beginnen?

Es ist auch ein Schatz, mit Jesus/ mit Gott in Kontakt zu sein und zu suchen und zu finden, wo es schon ein Stückchen Himmel auf der Erde gibt. Es geht auch darum zu erfahren und zu erleben, was wahre Schätze im Leben sind. Gott hat jeden so lieb, dass wir alle seine Schätze sind. Und er möchte auch gerne, dass er für uns so wichtig ist wie ein Schatz.

Lied GL 839, Wo Menschen sich vergessen

Fürbitten

Jesus, du willst uns helfen, dass wir die wichtigen Schätze unseres Lebens finden. Manchmal finden wir sie einfach so, manchmal müssen wir richtig danach suchen, manchmal nehmen wir sie nicht auf Anhieb wahr. Wir bitten dich:

- Sei du bei uns auf der Suche nach den Schätzen in unsrem Leben, und lass uns unterwegs deine Nähe erfahren.
- Gib uns Aufmerksamkeit, Geduld, Behutsamkeit und Ausdauer, die wir brauchen, um die Schätze zu finden, die du uns schenkst.
- Lass uns auf dieser Suche zusammen halten, liebevoll und fair miteinander umgehen.
- Schenke uns Ruhe und Geborgenheit, die Schätze bewusst wahrzunehmen, uns über sie zu freuen und dankbar dafür zu sein.
- Nimm die Verstorbenen auf in dein Himmelreich, wo sie Dich, den ewigen Schatz, finden.

Jesus, auch du bist für uns so wertvoll wie ein Schatz. Dich loben und preisen wir in Ewigkeit. Amen.

Vater unser

Segen

Guter Gott, sei du die Kraft, die uns erfüllt,
sei du der Beistand, der uns niemals verlässt.
Dein Segen sei wie eine liebevolle Hand auf unserer Schulter,
wie ein Lächeln der Freundschaft, wie ein aufmunterndes Wort.
Im Namen des Vaters + und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen

Lied GL 489, Lasst uns loben

Die Bibel ist das Buch,
dessen Inhalt selbst
von seinem göttlichen Ursprung zeugt.

Die Bibel ist mein edelster Schatz,
ohne den ich elend wäre.

Immanuel Kant

Eine gute, gesegnete Woche wünscht Ihre



KATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE
ST. ULRICH